

zur 28. Sitzung des Integrationsbeirates Bothfeld-Vahrenheide am Mittwoch, 06.06.2018 im Kulturtreff Vahrenheide

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:00 Uhr

Anwesende Mitglieder
(verhindert waren)

I. Mitglieder mit Migrationshintergrund:

(Herr Alexander Belinson)
(Herr Leonardo Antonio Canales Torres)
(Herr Babak Fotowat)
(Frau Afra Gamoori)
Herr Alexander Kasper
(Frau Lidia Litz)
(Frau Shirin Nahidi)
Frau Brankica Ott
Frau Jaleh Sanayei
(Herr Heval Yilmaz)
(Frau Kader Yüksekova)

II. Multiplikatoren und Mitglieder des Stadtbezirksrates

Frau Kirstin Heitmann
Herr Wilm Janssen
Herr Martin Mader
Herr Hubertus Plenz
Herr Florian Walther
Stv. Bezirksbürgerm. Lutz-Rainer Hölscher, Vors. (B 90/DIE GRÜNEN)
(Bezirksratsherr Adis Ahmetovic) (SPD)
Bezirksratsherr Echtibar Ganijev (CDU)
(Bezirksratsfrau Sabrina Lukac) (SPD)
(Bezirksratsfrau Marina Amargan) (CDU)

III. Aus der Verwaltung

Herr Krebs (OE 18.62.03)
Frau Raab (OE 18.63.03)

1) Eröffnung / Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Hölscher begrüßte die anwesenden Mitglieder und ZuschauerInnen. Er bat die Mitglieder des Integrationsbeirates, Frau Schubert vom Werkstatttreff Mecklenheide (WTM) die Gelegenheit zu geben, ein Anliegen vorzutragen, obwohl dieser Punkt nicht auf der Tagesordnung stand. Die Mitglieder waren damit einverstanden.

Frau Schubert berichtete von einer besonderen Problematik für die in vier Stadtteilen bestehenden Stöbertreffs des WTM (einer davon im Sahlkamp), in diesem und den Folgejahren die Finanzierung dieses Angebotes weiter in der bisherigen Form aufrecht zu erhalten. Hierfür

seien vor allem veränderte Förderbedingungen und Gesetzeslagen verantwortlich. Aus diesem Grunde habe der WTM für den kommenden Doppelhaushalt der Landeshauptstadt Hannover erstmals einen Antrag auf institutionelle Förderung gestellt. Für diesen Antrag bittet Frau Schubert um die politische und ideelle Unterstützung durch den Integrationsbeirat. Außerdem warb sie für den neuen Förderkreis des WTM, für den sie alle 3 BezirksbürgermeisterInnen als Mitglied gewonnen habe. Die erste Sitzung des Förderkreises finde am 22.08. statt.

Frau Schubert verteilte eine Handout mit einer ausführlichen Erläuterung des Projektes und des aktuellen Sachverhaltes und bedankte sich für die Gelegenheit, ihr Anliegen im Integrationsbeirat vorzutragen.

2) Beratung und Entscheidung zu Förderanträgen

4.1. Int 03/2018 Schwimmkurs für Frauen/Familienzentrum Carl-Sonnenschein-Haus

Der Antrag wurde vor der Sitzung vom Antragsteller zurückgezogen.

4.2. Int 04/2018 "Mit allen Sinnen" - Ein Projekt zur integrativen Ernährungsausbildung von Kindern in Sahlkamp-Mitte/NaDu-Kinderhaus

Frau Ihle stellte das Projekt vor und erläuterte auf Nachfragen vor allem Details zu den Eigenmitteln.

Das NaDu-Kinderhaus befindet sich im Spessartweg im Gebiet Soziale Stadt Sahlkamp Mitte. Dieses ist gekennzeichnet durch einen überdurchschnittlich hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen, die hier wohnen und ihren Lebensmittelpunkt in den umliegenden Straßen haben.

Ernährungsbildung findet dort bereits im kleinen Rahmen über den Mittagstisch statt, bei welchem die Kinder Mo-Fr für 1 Euro ein gesundes Mittagessen erhalten.

Dort kann man immer wieder aufs Neue erleben, dass jenseits der Nahrungsaufnahme relativ geringe Kenntnisse über Lebensmittel, deren Herkunft, Zubereitung und eine gesunde Ernährung vorhanden sind.

Deshalb soll ergänzend zum bestehenden Mittagstisch das Projekt „Mit allen Sinnen“ ins Leben gerufen werden, in dem vertiefend mit den Kindern Ernährung mit allen Sinnen kennengelernt und erlebt werden soll.

Der Integrationsbeirat empfahl einstimmig, für das Projekt die beantragte Förderung in Höhe von 1.200 € zur Verfügung zu stellen.

4.3. Int 05/2018 Sporterlebniswoche

Herr Walther stellte den Antrag vor und erläuterte das Vorhaben.

Vom 09.07. – 13.07.2018 können Kinder und Jugendliche im Alter von 6-12 Jahren an einer sportlichen Ferienbetreuung teilnehmen, die täglich von 09:00 bis 16:00 Uhr stattfindet. Dort steht das Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Sport- und Bewegungsmöglichkeiten im Vordergrund. Die Kinder verbringen jeden Tag auf einem anderen Sportplatz/-gelände im Stadtbezirk mit einem abwechslungsreichen Programm. Das JugendSportNetzwerk (JSN) des SSB Hannover führt die Woche gemeinsam mit den Vereinen schon seit mehreren Jahren durch.

Im Rahmen der Sommerferienplanung für die geflüchteten Kinder und Jugendlichen des Flüchtlingswohnheim Vahrenheide möchte das Team der Johanniter den finanziell benachteiligten Kindern neben anderen Angeboten ermöglichen ganztags an der Sporterlebniswoche des Jugendsportnetzwerkes teilzunehmen. Bei der Erlebniswoche können die Kinder andere Kinder (auch ohne Migrationshintergrund) und Sportvereine in der Umgebung kennenlernen. Hier bietet sich die Möglichkeit Hürden abzubauen und die Vereine kennenzulernen. Die Erlebniswoche bietet zudem eine positive Alternative zum Wohnheim-Alltag während der Ferien, da die Eltern der meisten Kinder einer Beschäftigung nachgehen, oder sich tagsüber in Ausbildungs- und Deutschkursen befinden. Dabei ist die Betreuung und Förderung der Kinder oft nur unzureichend gewährleistet.

Die Teilnahme an der Sporterlebniswoche soll auch die Benachteiligung gegenüber Kindern, welche in den Ferien verreist sind, abbauen helfen, und setzt an den Interessen der Kinder an.

Die Mitglieder des Integrationsbeirats begrüßten das Vorhaben ausdrücklich. Es wurde angeregt, aus den Mitteln des Integrationsbeirats ein Budget für das Wohnheim für Geflüchtete zur Verfügung zu stellen, aus dem die Kosten für ähnliche Vorhaben unbürokratisch abgerufen werden könnten. Hierüber soll in der nächsten Sitzung auf Antrag entschieden werden.

Der Integrationsbeirat beschloss einstimmig, den beantragten Zuschuss von 150 € für die Sporterlebniswoche zur Verfügung zu stellen.

3) Berichte

- **AG Kinder und Jugend Vahrenheide – Schreiben zur Kitaversorgung**

Das Positionspapier zur Situation der Kitaplatzversorgung im Stadtteil Vahrenheide wurde den Mitgliedern des Integrationsbeirats bereits zur Verfügung gestellt. Inzwischen liegt eine Antwort vom Dezernat für Bildung, Jugend und Familie vor, die den Mitgliedern in der Anlage übermittelt wird.

Von Seiten der AG wird eine Unterstützung des Anliegens durch den Integrationsbeirat angeregt, beispielsweise durch eine Sammlung von Unterschriften beim Stadtteilstadtteilfest Sahlkamp-Vahrenheide.

Die anwesenden Mitglieder befürworteten diese Unterstützung.

4) Sonstiges

- **Vorbereitung Stadtteilstadtteilfest Sahlkamp-Vahrenheide**

Das Stadtteilstadtteilfest findet in diesem Jahr am Samstag, 01.09. von 15 bis 21 Uhr statt.

Eine Teilnahme des Integrationsbeirats mit einem Stand ist beabsichtigt. Alle Mitglieder des Integrationsbeirats sind aufgefordert, sich nach ihren Möglichkeiten zu beteiligen, auch diejenigen, die ggf. an einem anderen Stand im Einsatz sind. Frau Sanayei regte an, sich das Thema Müll vorzunehmen, Frau Ott ergänzte, dieses mittels eines spielerischen Umgangs aufzugreifen. Hierzu sollen weitere Ideen gesammelt werden. Alle Mitglieder werden gebeten, sich **bis zum 17.08. zurückzumelden**, welchen Beitrag sie leisten können.

- **Schließung der Internetseite**

Frau Raab informierte darüber, dass die eigene Internetseite des Integrationsbeirats

Bothfeld-Vahrenheide aufgrund der Änderung der DSGVO sowie verwaltungsinterner Anweisungen nicht weitergeführt werden kann und daher zum 30.4.2018 geschlossen wurde.

Ein gemeinsamer Internetauftritt aller 13 Integrationsbeiräte in Hannover wird derzeit im Delegierten-Netzwerk diskutiert.

- **Entwurf pdf-Projektbogen**

Aufgrund der Schließung der Internetseite steht das Antragsformular auf Projektförderung durch den Integrationsbeirat nicht mehr online als beschreibbare word-Datei zur Verfügung. Auf der städtischen Internetseite www.hannover.de dürfen nur pdf-Dateien als download eingestellt werden.

Es gibt aus dem Stadtbezirk 13 (Nord) ein bearbeitbares pdf-Antragsformular, welches als Muster in der Anlage zur Verfügung gestellt wird und kurz andiskutiert wurde. In der nächsten Sitzung soll darüber entschieden werden, ob dieses Formular auch vom Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide genutzt und online zur Verfügung gestellt werden soll.

Der nächste Termin des Integrationsbeirats Bothfeld-Vahrenheide findet statt am Mittwoch, 12.09.2018, 18 Uhr im Stadtteiltreff Sahlkamp statt.

Die weiteren Termine sind:

- 28.11.2018 im Kulturtreff Vahrenheide

Sitzungsende 20:00 Uhr

Raab (18.63.03), Schriftführerin